



Hafen aus der Gleisperspektive

„MM“-Vorschau: Rundfahrt mit historischem Triebwagen

Rund 20 000 Menschen arbeiten in den Mannheimer Häfen. Waren aus aller Welt werden gelöscht, verladen und gelagert. Selbst Produktionsstätten befinden sich entlang der Kais. Und selbstverständlich ist der Hafen mit seinen mehreren hundert Kilometer Gleisanlagen an das Schienennetz der Deutschen Bahn AG angebunden. Das erlaubt es dem Verein „Historische Eisenbahn Mannheim“, eine Rundfahrt mit einem historischen Schienenfahrzeug (VT 11) durch die Anlagen zu unternehmen und Interessenten mitzunehmen. Los geht es am Samstag, 17. Juni, 10 Uhr, am Hauptbahnhof Mannheim. Der Triebwagen nimmt Kurs auf den Industriehafen. Nach einer rund fünfstündigen Fahrt ist auf dem Vereinsgelände in Friedrichsfeld eine ausgiebige Pause, während der die

Schienenfahrzeuge des Vereins – zum Teil liebevoll wieder hergestellte Triebwagen Salonwagen und Arbeitswagen – besichtigt werden können. Für Speis und Trank ist dort ebenfalls gesorgt. Rückfahrt zum Hauptbahnhof erfolgt um 17 Uhr. Die Fahrpreise: Erwachsene 18 Euro, Kinder bis 14 Jahre zehn Euro, Familienkarte mit zwei Kindern 38 Euro. Karten sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Tabak und Schreibwaren Besir, Ladenburger Straße 2, Firestore, Mannheimer Straße 45, Modellbahntreff Horst König, Dürkheimer Straße, sowie Foto Schwetasch, Hauptstraße in Seckenheim und schließlich am Samstag, 10. Juni, von 9.30 bis 17 Uhr direkt auf dem Gelände des Vereins, Sulzer Straße in Friedrichsfeld. jan/Bild: zfg